

Produktinformation ci 1300 cl (Korrosionsinhibitor)

Anwendung

ci 1300 cl ist ein Inhibitor für geschlossene und halbgeschlossene Systeme. **ci 1300 cl** enthält beständige Inhibitoren, die die Leistungsfähigkeit der Systeme erhalten und verbessern.

ci 1300 cl schützt unterschiedliche Metalle: Aluminium, Aluminiumlegierungen, Stahllegierungen (Stahl mit niedrigem Kohlenstoffgehalt, Gusseisen, rostfreier Edelstahl, galvanisierter Stahl) und Kupferlegierungen.

ci 1300 cl kann eingesetzt werden in Kühl- und Warmwassersystemen, gemischten Glykolwassersystemen, Kühlsystemen für Motoren sowie in Kompressorkühlkreisläufen. **ci 1300 cl** ist in Verbindung mit VE-Wasser zu verwenden. Der Einsatzbereich liegt zwischen 5°C – 220°C.

Eigenschaften

ci 1300 cl ist im Vergleich zu herkömmlichen Formulierungen weniger toxisch und enthält weder Schwermetalle, noch Nitrit, Molybdat oder Borat. Das Produkt bietet ein speziell optimiertes, neues Puffersystem in Übereinstimmung mit den SVHC-Verordnungen. **ci 1300 cl** minimiert den Bedarf an Biozid, da es kein Nitrit enthält. **ci 1300 cl** ist mit Glykolsystemen kompatibel.

Die hier gemachten Angaben sind keine Produktspezifikation, sie dienen lediglich der Information.

Dosierung

ci 1300 cl wird unverdünnt direkt in das System dosiert. **ci 1300 cl** sollte möglichst in ein sauberes (gereinigtes) System dosiert werden, um eine optimale Leistung sicherzustellen. Die Einsatzkonzentrationen richten sich nach der maximalen System-/Oberflächentemperaturen t und staffeln sich wie nachfolgend beschrieben:

$t < 100^{\circ}\text{C} \Rightarrow 5000\text{ppm}$
 $100^{\circ}\text{C} < t < 180^{\circ}\text{C} \Rightarrow 5000 \text{ bis } 7500\text{ppm}$
 $180^{\circ}\text{C} > t < 220^{\circ}\text{C} \Rightarrow 7500 \text{ bis } 10000\text{ppm}$

Für den Produktnachweis ist ein Testkit erhältlich.

Handhabung

Vor Verwendung bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Wichtiger Hinweis

Jedes unserer Produkte wird mit einem Sicherheitsdatenblatt geliefert. Sicherheitsdatenblätter enthalten wichtige Information zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz, auf deren Grundlage unsere Kunden entsprechende Arbeitsanweisungen erstellen können, um ihre Mitarbeiter und Kunden gegen schädliche Auswirkungen beim Umgang mit den Stoffen zu schützen. Vor Einsatz der gwK-Produkte in Ihrer Anlage ist sicher zu stellen, dass die Sicherheitsdatenblätter von Ihrem Aufsichtspersonal und Ihren zuständigen Mitarbeitern gelesen und verstanden wurden.

Haltbarkeit

3 Monate im geöffneten Gebinde.
2 Jahre im ungeöffneten Gebinde.
Lagerbedingungen: trocken, kühl, frostfrei, dunkel

Verpackung

ci 1300 cl ist in 10kg Kanistern, 30kg Kanistern und 200kg Fässern erhältlich.

Alle hierin enthaltenen Angaben, Informationen und Daten werden von uns als exakt und verlässlich angesehen, stellen aber weder eine Garantie noch eine ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung von Eigenschaften dar und sind auch keine Zusage für die kaufmännische oder technische Eignung für einen bestimmten Einsatz. Wir übernehmen daher für sie keine Haftung. Sie sollen lediglich als Grundlage für Ihre Überlegungen, Nachforschungen und Prüfungen dienen. Feststellungen und Anregungen unsererseits bezüglich des möglichen Einsatzes unseres Produktes erfolgen ohne Gewähr dafür, dass ein derartiger Einsatz nicht gewerbliche Schutzrechte Dritter verletzt; sie sind nicht als Anregung zur Patentverletzung zu betrachten.

gwk		
Sicherheitsdatenblatt		Revisionsdatum: 25.07.2018
		Druckdatum: 26.07.2018
ci 1300 cl		Version: 2.0

Entspricht Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : ci 1300 cl

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des : Korrosionsschutzmittel.
Gemisches

<p>1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Gwk Gesellschaft Wärme Kältetechnik mbH Scherl 10 D-58540 Meinerzhagen Deutschland</p> <p>info@gwk.com</p>	<p>1.4 Notrufnummer Giftnotruf Berlin +49 (0) 30 30686700</p> <p>Produktinformation Kontaktieren Sie Ihren lokalen gwk-Ansprechpartner</p>
---	--

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1	H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1	H318: Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme	:	
Signalwort	:	Gefahr
Gefahrenhinweise	:	<p>H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p>
Sicherheitshinweise	:	<p>Prävention: P261 Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.</p> <p>Reaktion: P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. P304 + P340 + P310 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P305 + P351 + P338 + P310 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.</p>

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Kaliumhydroxid
Gemisch Aus: Tetranatrium-Phosphonethan-1,2-Dicarboxylat Und Hexanatrium-Phosphonbutan-1,2,3,4-Tetracarboxylat
1H-Benzotriazole, 4(or 5)-methyl-, potassium salt
Natriumbenzothiazol-2-ylsulfid

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Kaliumhydroxid	1310-58-3 215-181-3 01-2119487136-33-xxxx	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1A; H314 Met. Corr. 1; H290	>= 5 - < 10
Gemisch Aus: Tetranatrium-Phosphonethan-1,2-Dicarboxylat Und Hexanatrium-Phosphonbutan-1,2,3,4-Tetracarboxylat	Nicht zugewiesen 410-800-5 01-0000015829-57-xxxx	Skin Sens. 1B; H317 Aquatic Chronic 2; H411	>= 5 - < 10
1H-Benzotriazole, 4(or 5)-methyl-, potassium salt	64665-53-8 265-002-8	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 2; H411	>= 3 - < 5
Hexanoic acid, 6,6',6''-(1,3,5-triazine-2,4,6-triyltriimino)tris-, tripotassium salt	135043-69-5	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319	>= 2,5 - < 5
2-Propenoic acid polymer with 2-methyl-2-[(1-oxo-2-propenyl)amino]-1-propanesulfonic acid monosodium salt and sodium phosphonate	110224-99-2	Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 3; H412 Aquatic Chronic 3; H412	>= 1 - < 2,5
Natriumbenzothiazol-2-ylsulfid	2492-26-4 219-660-8	Met. Corr. 1; H290 Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	>= 0,1 - < 0,25

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
 Arzt konsultieren.
 Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

gwk		
Sicherheitsdatenblatt		Revisionsdatum: 25.07.2018
		Druckdatum: 26.07.2018
ci 1300 cl		Version: 2.0

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.
Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen.
Betroffenen warm und ruhig lagern.
Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Verunreinigte Kleidung ausziehen. Bei Auftreten einer Reizung , ärztliche Betreuung aufsuchen.
Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.
Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
- Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.
Während des Transportes zum Krankenhaus Augen weiter ausspülen.
Kontaktlinsen entfernen.
Unverletztes Auge schützen.
- Nach Verschlucken : Sofort Arzt hinzuziehen.
KEIN Erbrechen herbeiführen.
Mund mit Wasser ausspülen.
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Anzeichen und Symptome eines Kontakts mit diesem Material durch Einatmen, Verschlucken und/oder Diffusion des Materials durch die Haut umfassen:
Magen-Darm-Beschwerden (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall)
Reizung (Nase, Hals, Atemwege)
Husten
Lungenödem (Flüssigkeitsansammlung im Lungengewebe)
- Risiken : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Verursacht schwere Augenschäden.
Verursacht schwere Verätzungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

gwk		
Sicherheitsdatenblatt		Revisionsdatum: 25.07.2018
		Druckdatum: 26.07.2018
ci 1300 cl		Version: 2.0

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Wassersprühstrahl
Schaum
Kohlendioxid (CO₂)
Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Kaliumoxid
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid (CO₂)
Phosphoroxide
Kohlenstoffoxide
Stickoxide (NO_x)
Stickoxide (NO_x)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Spezifische Löschmethoden : Das Produkt verträgt sich mit den üblichen Brandbekämpfungsmitteln.

Weitere Information : Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Personen, die keine Schutzausrüstung tragen, sollten vom Bereich der Verschüttung ferngehalten werden, bis die Säuberung abgeschlossen ist.
Es müssen alle anwendbaren Bundes-, Staats- und Ortsvorschriften eingehalten werden.

gwk		
Sicherheitsdatenblatt		Revisionsdatum: 25.07.2018
		Druckdatum: 26.07.2018
ci 1300 cl		Version: 2.0

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen siehe Abschnitt 8 und Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblattes.
Weitere Informationen siehe Abschnitt 8 und Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Dämpfe/Staub nicht einatmen.
Nicht rauchen.
Beim Verdünnen immer das Produkt dem Wasser begeben.
Nie das Wasser dem Produkt begeben.
Personen, die zu Hautsensibilisierungsproblemen oder Asthma, zu Allergien, chronischen oder wiederholt auftretenden Atembeschwerden neigen, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemischgebraucht wird.
Behälter ist in leerem Zustand gefährlich.
Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
- Hygienemaßnahmen : Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Sicherstellen dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden. Bei der Arbeit nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig

gwk		
Sicherheitsdatenblatt		Revisionsdatum: 25.07.2018
		Druckdatum: 26.07.2018
ci 1300 cl		Version: 2.0

verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Hinweise auf dem Etikett beachten. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

- Lagerklasse (TRGS 510) : 8B, Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe
- Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

- Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionsweg	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Kaliumhydroxid	Arbeiter	Einatmen	Lokale, langfristige	1 mg/m ³
Anmerkungen:	Reizung der Atemwege			
	Bevölkerung	Einatmen	Lokale, langfristige	1 mg/m ³
Anmerkungen:	Reizung der Atemwege			

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Für ausreichend mechanische Belüftung (allgemeine und / oder lokale Absaugung) zur Einhaltung der Grenzwerte sorgen (falls zutreffend).

Persönliche Schutzausrüstung

- Augenschutz : Eine Schutzbrille und Gesichtsschutz, wenn es die Möglichkeit einer Exposition der Augen oder Gesicht zu Flüssigkeit, Dampf oder Nebel.
Stellen Sie die Nähe einer Augenwaschstation in unmittelbarer Nähe zum Arbeitsplatz sicher.

Handschutz

- Anmerkungen : Butylkautschuk Nitrilkautschuk
Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

- Haut- und Körperschutz : Wenn notwendig tragen:
Undurchlässige Schutzkleidung
Chemikalienbeständige Schürze
Sicherheitsschuhe
Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

gwk		
Sicherheitsdatenblatt		Revisionsdatum: 25.07.2018
		Druckdatum: 26.07.2018
ci 1300 cl		Version: 2.0

Entsorgen Sie Handschuhe, die Risse, Nadellöcher oder Zeichen der Abnutzung aufweisen.

Atemschutz : Empfohlener Filtertyp:

Filtertyp : Typ Partikel (P)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	: flüssig
Farbe	: braun
Geruch	: Keine Daten verfügbar
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH-Wert	: ca. 12,9
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich	: 103 °C
Flammpunkt	: Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: ca. 1,175 g/cm ³ (20 °C)
Löslichkeit(en)	
Wasserlöslichkeit	: vollkommen löslich
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	: Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar

Viskosität
Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar

Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Selbstentzündung : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Säuren
Alkohole
Aluminium
Amine
Basen
chlorinierte Lösungsmittel
Halogenkohlenwasserstoff
Metalle
Nitrite
Starke Oxidationsmittel
Sulfite
Zink

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche
Zersetzungsprodukte : Kaliumoxid
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid (CO₂)

Phosphoroxide
Kohlenstoffoxide
Stickoxide (NOx)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Kaliumhydroxid:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 333 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 1.260 mg/kg

Gemisch Aus: Tetranatrium-Phosphonethan-1,2-Dicarboxylat Und Hexanatrium-Phosphonbutan-1,2,3,4-Tetracarboxylat:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401
GLP: ja

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402
GLP: ja
Bewertung: Durch Hautabsorption nicht als akut giftig unter GHS klassifiziert.

1H-Benzotriazole, 4(or 5)-methyl-, potassium salt:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich): 930 mg/kg
Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

LD50 (Ratte): 675 mg/kg
Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

LD50 (Ratte, weiblich): 735 mg/kg
Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

Akute dermale Toxizität : LD (Kaninchen): > 4.000 mg/kg
Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

2-Propenoic acid polymer with 2-methyl-2-[(1-oxo-2-propenyl)amino]-1-propanesulfonic acid monosodium salt and sodium phosphonate:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 2.000 mg/kg

Natriumbenzothiazol-2-ylsulfid:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 2.100 mg/kg

 Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 6,5 mg/l
 Expositionszeit: 4 h
 Testatmosphäre: Staub/Nebel

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 7.940 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen.

Produkt:

 Anmerkungen: **Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Reizungen oder Schmerzen können verzögert auftreten.**

Ergebnis: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Inhaltsstoffe:
Kaliumhydroxid:

Ergebnis: Ätzend für die Haut

Gemisch Aus: Tetranatrium-Phosphonethan-1,2-Dicarboxylat Und Hexanatrium-Phosphonbutan-1,2,3,4-Tetracarboxylat:

Spezies: Kaninchen

Methode: OECD Prüfrichtlinie 404

Ergebnis: Leicht hautreizend

1H-Benzotriazole, 4(or 5)-methyl-, potassium salt:

Spezies: Kaninchen

Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

Hexanoic acid, 6,6',6''-(1,3,5-triazine-2,4,6-triyltriimino)tris-, tripotassium salt:

Ergebnis: Hautreizend

2-Propenoic acid polymer with 2-methyl-2-[(1-oxo-2-propenyl)amino]-1-propanesulfonic acid monosodium salt and sodium phosphonate:

Ergebnis: Nicht hautreizend

Natriumbenzothiazol-2-ylsulfid:

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Ätzend nach weniger als 1-4 Stunden Exposition

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Produkt:

Anmerkungen: Kann irreversible Augenschäden verursachen.

Inhaltsstoffe:**Kaliumhydroxid:**

Ergebnis: Ätzend für die Augen

Gemisch Aus: Tetranatrium-Phosphonethan-1,2-Dicarboxylat Und Hexanatrium-Phosphonbutan-1,2,3,4-Tetracarboxylat:

Ergebnis: Leicht augenreizend

1H-Benzotriazole, 4(or 5)-methyl-, potassium salt:

Spezies: Kaninchen

Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

Hexanoic acid, 6,6',6''-(1,3,5-triazine-2,4,6-triyltriimino)tris-, tripotassium salt:

Ergebnis: Augenreizung

2-Propenoic acid polymer with 2-methyl-2-[(1-oxo-2-propenyl)amino]-1-propanesulfonic acid monosodium salt and sodium phosphonate:

Ergebnis: Augenreizung

Natriumbenzothiazol-2-ylsulfid:

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Ätzend für die Augen

Sensibilisierung der Atemwege/Haut**Sensibilisierung durch Hautkontakt**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

Anmerkungen: Kann allergische Hautreaktion verursachen.

gwk		
Sicherheitsdatenblatt		Revisionsdatum: 25.07.2018
		Druckdatum: 26.07.2018
ci 1300 cl		Version: 2.0

Inhaltsstoffe:

Gemisch Aus: Tetranatrium-Phosphonethan-1,2-Dicarboxylat Und Hexanatrium-Phosphonbutan-1,2,3,4-Tetracarboxylat:

Art des Testes: Maximierungstest
 Spezies: Meerschweinchen
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 406

1H-Benzotriazole, 4(or 5)-methyl-, potassium salt:

Spezies: Meerschweinchen
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

Natriumbenzothiazol-2-ylsulfid:

Art des Testes: Maximierungstest
 Spezies: Meerschweinchen
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 406
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Gemisch Aus: Tetranatrium-Phosphonethan-1,2-Dicarboxylat Und Hexanatrium-Phosphonbutan-1,2,3,4-Tetracarboxylat:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test Spezies: Salmonella typhimurium Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 471
 Ergebnis: negativ
 GLP: ja

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Chromosomenaberrationstest
 Spezies: Maus
 Zelltyp: Knochenmark
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 474
 Ergebnis: negativ
 GLP: ja

1H-Benzotriazole, 4(or 5)-methyl-, potassium salt:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test
 Stoffwechselaktivierung: mit Stoffwechselaktivierung
 Ergebnis: positiv
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

: Art des Testes: in vitro-Test
 Spezies: Säugetierzellen

Stoffwechselaktivierung: ohne Stoffwechselaktivierung
 Ergebnis: negativ
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

: Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro
 Spezies: Säugetierzellen
 Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung
 Ergebnis: negativ
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

: Art des Testes: Ames test
 Stoffwechselaktivierung: ohne Stoffwechselaktivierung
 Ergebnis: negativ
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

Natriumbenzothiazol-2-ylsulfid:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test
 Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung
 Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: In-vivo Mikrokerntest
 Spezies: Maus
 Ergebnis: negativ
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Weitere Information
Produkt:

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben
12.1 Toxizität
Inhaltsstoffe:
Kaliumhydroxid:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (*Gambusia affinis* (Texaskärpfling)): 80 mg/l
 Expositionszeit: 96 h
 Methode: statischer Test
 Anmerkungen: Mortalität

Gemisch Aus: Tetranatrium-Phosphonethan-1,2-Dicarboxylat Und Hexanatrium-Phosphonbutan-1,2,3,4-Tetracarboxylat:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (*Oncorhynchus mykiss* (Regenbogenforelle)): > 100 mg/l
 Expositionszeit: 96 h
 Art des Testes: semistatischer Test
 Testsubstanz: 40 % wässrige Lösung
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
 GLP: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (*Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)): 1.402 mg/l
 Expositionszeit: 48 h
 Art des Testes: statischer Test
 Testsubstanz: 40 % wässrige Lösung
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
 GLP: ja

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (*Pseudokirchneriella subcapitata* (*Selenastrum capricornutum*)): > 100 mg/l
 Endpunkt: Biomasse
 Expositionszeit: 72 h
 Art des Testes: statischer Test
 Testsubstanz: 40 % wässrige Lösung
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
 GLP: ja

EC50 (*Pseudokirchneriella subcapitata* (einzellige Grünalge)): 100 mg/l
 Endpunkt: Biomasse
 Expositionszeit: 72 h
 Art des Testes: statischer Test
 Testsubstanz: 40 % wässrige Lösung
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
 GLP: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50: 100 mg/l
 Expositionszeit: 21 d
 Spezies: *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)

(Chronische Toxizität)

 Art des Testes: semistatischer Test
 Testsubstanz: 40 % wässrige Lösung
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211
 GLP: ja

1H-Benzotriazole, 4(or 5)-methyl-, potassium salt:

 Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebraabärbling)): 180 mg/l
 Expositionszeit: 96 h
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
 Anmerkungen: Basierend auf ähnlichen Produkten

 Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 8,58 mg/l
 Expositionszeit: 48 h
 Anmerkungen: Basierend auf ähnlichen Produkten

Hexanoic acid, 6,6',6''-(1,3,5-triazine-2,4,6-triyltriimino)tris-, tripotassium salt:

 Toxizität gegenüber Fischen : LC50 : > 3.300 mg/l
 Anmerkungen: Die gegebenen Informationen beruhen auf Daten, die von den Bestandteilen und der Ökotoxizität ähnlicher Produkte stammen.

 Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 : > 3.300 mg/l
 Expositionszeit: 48 h
 Anmerkungen: Die gegebenen Informationen beruhen auf Daten, die von den Bestandteilen und der Ökotoxizität ähnlicher Produkte stammen.

2-Propenoic acid polymer with 2-methyl-2-[(1-oxo-2-propenyl)amino]-1-propanesulfonic acid monosodium salt and sodium phosphonate:
Beurteilung Ökotoxizität

Chronische aquatische Toxizität : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Natriumbenzothiazol-2-ylsulfid:

 Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0,73 mg/l
 Expositionszeit: 96 h
 Art des Testes: Durchflusstest
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

 LC50 (Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus)): 3,8 mg/l
 Expositionszeit: 96 h
 Art des Testes: statischer Test

 Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 19 mg/l
 Expositionszeit: 48 h
 Art des Testes: statischer Test

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen : IC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,3 mg/l
 Expositionszeit: 96 h
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,5 mg/l
 Expositionszeit: 72 h
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,066 mg/l
 Expositionszeit: 72 h
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,041 mg/l
 Endpunkt: Wachstumsrate
 Expositionszeit: 89 d
 Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
 Art des Testes: Durchflusstest
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,08 mg/l
 Endpunkt: Reproduktionstest
 Expositionszeit: 21 d
 Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoffe:

Gemisch Aus: Tetranatrium-Phosphonethan-1,2-Dicarboxylat Und Hexanatrium-Phosphonbutan-1,2,3,4-Tetracarboxylat:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Hexanoic acid, 6,6',6''-(1,3,5-triazine-2,4,6-triyltriimino)tris-, tripotassium salt:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.
 Biologischer Abbau: 86,27 %
 Expositionszeit: 28 d
 Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

Natriumbenzothiazol-2-ylsulfid:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.
Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

12.3 Bioakkumulationspotenzial**Produkt:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Das Bioakkumulationspotenzial kann nicht bestimmt werden.

Inhaltsstoffe:**2-Propenoic acid polymer with 2-methyl-2-[(1-oxo-2-propenyl)amino]-1-propanesulfonic acid monosodium salt and sodium phosphonate:**

Verteilungskoeffizient: n- : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
Octanol/Wasser

Natriumbenzothiazol-2-ylsulfid:

Bioakkumulation : Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen)
Expositionszeit: 6 Wochen
Konzentration: 0,01 mg/l
Biokonzentrationsfaktor (BCF): < 8
Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: 2,42
Octanol/Wasser pH-Wert: 7

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

12.6 Andere schädliche Wirkungen**Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise : Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

- Produkt : Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.
- Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. Leere Behälter nicht wieder verwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer****RID:** UN1719**INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter):** UN1719**ADR:** UN1719**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE:** UN1719**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT:** UN1719**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****RID:** ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (KALIUMHYDROXID)**INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter):**

ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (KALIUMHYDROXID)

ADR: ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (KALIUMHYDROXID)**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE:** Caustic alkali liquid, n.o.s. (POTASSIUM HYDROXIDE)**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT:** Caustic alkali liquid, n.o.s. (POTASSIUM HYDROXIDE)**14.3 Transportgefahrenklassen****RID:** 8**INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter):** 8**ADR:** 8**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE:** 8**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT:** 8

gwk		
Sicherheitsdatenblatt		Revisionsdatum: 25.07.2018
		Druckdatum: 26.07.2018
ci 1300 cl		Version: 2.0

14.4 Verpackungsgruppe

RID: II

INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): II

ADR: II

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE: II

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT: II

14.5 Umweltgefahren

RID: Nicht anwendbar

INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): Nicht anwendbar

ADR: Nicht anwendbar

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE: Nicht anwendbar

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT: Nicht anwendbar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

Die Gefahrgutbeschreibung (falls oben angegeben) gibt evtl. nicht die Packungsgröße, Menge, den Endverbraucher oder die regionsspezifischen Ausnahmen wieder, die angewandt werden können. Für eine versandspezifische Beschreibung sollten die Versandpapiere hinzugezogen werden.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Nicht anwendbar

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.
Nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

- DSL : Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Komponenten, die nicht in der kanadischen DSL und haben jährliche Mengengrenzen.
- AICS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- ENCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- KECI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- PICCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- IECSC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- TCSI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- TSCA : Nicht auf der TSCA-Liste

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Information

Überarbeitet am: 25.07.2018

Einstufung des Gemisches:

Met. Corr. 1	H290
Skin Corr. 1A	H314
Eye Dam. 1	H318

Einstufungsverfahren:

Rechenmethode
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung

Skin Sens. 1	H317	Rechenmethode
Aquatic Chronic 3	H412	Rechenmethode

Volltext der H-Sätze

H290	:	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	:	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	:	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	:	Verursacht Hautreizungen.
H317	:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	:	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	:	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	:	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	:	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H411	:	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	:	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.	:	Akute Toxizität
Aquatic Acute	:	Akute aquatische Toxizität
Aquatic Chronic	:	Chronische aquatische Toxizität
Eye Dam.	:	Schwere Augenschädigung
Eye Irrit.	:	Augenreizung
Met. Corr.	:	Korrosiv gegenüber Metallen
Skin Corr.	:	Ätzwirkung auf die Haut
Skin Irrit.	:	Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens.	:	Sensibilisierung durch Hautkontakt

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale

gwk		
Sicherheitsdatenblatt		Revisionsdatum: 25.07.2018
		Druckdatum: 26.07.2018
ci 1300 cl		Version: 2.0

Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Sonstige Angaben : Die hier zusammengestellten Informationen werden als richtig angesehen. Allerdings wird keine Gewährleistung anerkannt, unabhängig davon, ob die Informationen vom Unternehmen oder aus anderen Quellen stammen. Empfängern wird angeraten, vorab zu bestätigen, dass die Informationen aktuell, zutreffend und den Bedingungen angepasst sind.

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden

.

DE / DE